

Unter Eisgenossen in der Schweiz.



Eisfischen am Stockhorn

Credit: Jost von Allmen
Fotograf: Jost von Allmen



ENGADIN ST. MORITZ - Ein Eisfallkletterer hängt an der Eiswand in der Schlucht von Pontresina.

Credit: ENGADIN St. Moritz
Fotograf: Robert Boesch



Eispaläste am Schwarzsee, Fribourg Region

Credit: Sandra Mumprecht
Fotograf: Sandra Mumprecht

Utl.: Jetzt heißt es warm anziehen, denn diese „eisigen“ Abenteuer sind nichts für Frostbeulen: Ob Eislaufen, Eisklettern, Eisfischen oder Eispaläste bestaunen. =

Wien/Zürich (OTS) - Zwtl.: Eiswege in Graubünden

Einfach federleicht über das Eis gleiten - in Graubünden ist dieser Winterspaß auf gleich zwei Eiswegen möglich. Die Skateline Albula ([www.skateline.ch] (<http://www.skateline.ch>)), ein vereister Wanderweg, führt von Bad Alvanu nach Surava. Dieser Eisweg ist drei Kilometer lang und leicht abfallend. Schlittschuhe, Helm, Schoner und

Stirnlampen können am Startpunkt gemietet werden. Ein Shuttlebus bringt die Eisläufer zurück zum Ausgangspunkt. Der Eisweg Engadin ([www.eisweg-engadin.ch] (<http://www.eisweg-engadin.ch>)) schlängelt sich durch den märchenhaften Wald des Unterengadins. Der drei Kilometer lange Rundkurs startet beim Camping Sur En und zieht sich am Inn entlang. Die Anfahrt ist mit dem Postbus ab Scuol möglich.

Zwtl.: Eisfischen am Stockhorn (Bern)

Eisfischen wird auch in der Schweiz immer beliebter. Ein Ort, der sich dafür besonders eignet, ist der Hinterstockensee. Mit einem Hocker, dem Eisbohrer und der Angel geht es auf den See. Und dann heißt es auf den (großen) Fang warten. Die gesamte Eisfisch-Ausrüstung kann in der Mittelstation der Stockhorn-Bahn gemietet werden, dort erhält der Fischer auch die Angelerlaubnis (Fischerpatent). Die Gebühr für die Erlaubnis beträgt 22 Schweizer Franken (rund 19 Euro), das Ausleihen der Ausrüstung (Angelrute, Eisbohrer, Köder, Taschenmesser) kostet 15 Schweizer Franken (rund 13 Euro). [www.stockhorn.ch] (<http://www.stockhorn.ch>)

Zwtl.: Eispaläste am Schwarzsee (Fribourg Region)

In Schwarzsee erwartet die Gäste eine Märchenwelt aus Eis und Licht mit Höhlen, Grotten und fantastischen Eisbauten. Bereits zum 34. Mal hat das Team rund um den Freiburger Eispalast-Erfinder Kari eine farbig erleuchtete Fabelwelt aus gefrorenem Wasser und Schnee geschaffen. Der Eintritt kostet für Erwachsene 10 Schweizer Franken (rund 8,80 Euro), für Kinder (3 bis 16 Jahre) 5 Schweizer Franken (rund 4,40 Euro). [www.schwarzsee.ch] (<http://www.schwarzsee.ch>)

Zwtl.: Eisklettern in der Schlucht von Pontresina (Graubünden)

In der Schlucht von Pontresina entstehen jeden Winter mächtige Eiswände mit imposanten Eiszapfen. Bergführer bearbeiten die Felsen mit Wasser, sodass sich eine optimale Eisdichte bildet und den Kletterern mehr Abwechslung bietet. Wer die Extremsportart Eisklettern einmal testen möchte, sollte Kenntnisse des alpinen Kletterns, Schwindelfreiheit und gute körperliche Fitness mitbringen. Der Preis für einen eintägigen Schnupperkurs beträgt 90 Schweizer Franken (rund 80 Euro) pro Person (in einem Gruppenkurs). [www.pontresina.ch] (<http://www.pontresina.ch>), [www.bergsteiger-pontresina.ch] (<http://www.bergsteiger-pontresina.ch>)

Zwtl.: Weitere Informationen [www.myswitzerland.com]
(<http://www.myswitzerland.com>)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Schweiz Tourismus
Urs Weber
Market Manager Österreich Ungarn
+43 (0)1 513 26 40 11
urs.weber@switzerland.com
<http://www.MySwitzerland.com>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3843/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2019-02-12/10:45

121045 Feb 19

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20190212_TPT0006